

Das Berufslexikon ist ein Online-Informationstool des AMS und bietet umfassende Berufsinformationen zu fast 1.800 Berufen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.berufslexikon.at zu Berufsanforderungen, Beschäftigungsperspektiven und Einstiegsgehältern sowie zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Qualitätsauditorin Qualitätsauditor

Einstiegsgehalt: € 2.690,- bis € 3.930,-

INHALT

Tätigkeitsmerkmale.....	1
Anforderungen.....	1
Beschäftigungsmöglichkeiten.....	2
Aussichten.....	2
Ausbildung.....	2
Weiterbildung.....	3
Aufstieg.....	3
Durchschnittliches Bruttoeinstiegsgehalt.....	3
Impressum.....	4

TÄTIGKEITSMERKMALE

QualitätsauditorInnen stellen als interne oder externe GutachterInnen sicher, dass ein Betrieb ein entsprechendes Qualitätssicherungssystem einführt.

Sie übernehmen die Planung, Organisation, Durchführung und Dokumentation von Audits. Ein Audit ist ein **Untersuchungsverfahren** und betrachtet einzelne Prozesse im Produktions- und Fertigungsverfahren oder bei der Bereitstellung von Dienstleistungen. Ziel ist immer die zeitliche und wirtschaftliche Optimierung von Prozessen (einzelner Arbeitsschritte).

QualitätsauditorInnen verfügen über fachliche und organisatorische Kompetenz in Bezug auf die konkrete Umsetzung der betrieblichen Anforderungen. Nachdem das Audit erfolgt ist, nehmen sie nach Absprache mit dem Management die Einleitung und Überwachung gezielter **Optimierungsmaßnahmen** durch.

Dazu müssen sie über die Kompetenz zur konstruktiven, prozess- und lösungsorientierten Audit-Gesprächsführung verfügen. Sie kennen aktuelle **Prozessmanagement-Modelle** (z.B. Norm ISO 9001) und die Interpretation der wichtigsten Normforderungen.

Siehe auch den Beruf [QualitätsmanagerIn](#).

ANFORDERUNGEN

Allgemein ist Branchenkenntniss (Produkte, Verfahren und Prozesse) nötig.

- Analytisches Denkvermögen
- Problemlösungsfähigkeit
- Entscheidungssicherheit
- Kreativität, Fähigkeit Zusammenhänge herzustellen
- Gutes Auftreten, Kontaktfähigkeit
- Beratungskompetenz
- Durchsetzungs- und Verhandlungskompetenz

BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Qualitätssicherung wird mittlerweile in Industrie-, Gewerbe- und Handelsbetrieben ebenso wie in Banken, Versicherungen, Verkehrs- und sonstigen Dienstleistungsunternehmen betrieben. Auch in der öffentlichen Verwaltung werden in zunehmendem Maße Qualitätsmanagement und Qualitätssicherungssysteme eingeführt.

AUSSICHTEN

Für Tätigkeiten im Ausland ist die Berufsbezeichnung EURO-IngenieurIn von Bedeutung, die voraussichtlich für Tätigkeiten bei internationalen Ausschreibungen und Projekten im technischen Bereich von Bedeutung sein werden. Infos beim Verband Österreichischer Ingenieure - [VÖI](#).

Darüber hinaus bestehen berufliche Entwicklungsmöglichkeiten in der Unternehmens- und Betriebsberatung sowie im Projektcoaching.

AUSBILDUNG

Von AuditorInnen wird - je nach Branche - eine fundierte technische, betriebswirtschaftliche oder juristische Ausbildung erwartet. Allerdings ist dies kein erlernbarer Beruf, sondern eine Funktion, welche üblicherweise Berufserfahrung im spezifischen Bereichen voraussetzt.

Nötig sind in jedem Fall fundierte Kenntnisse im Bereich Qualitätsmanagement und Prozessmanagement.

Die Befähigung zur Qualitätskontrolle wird oft berufsbegleitend durch Aus- und Fortbildungslehrgänge erlangt.

FH: Z.B. Biotechnologisches Qualitätsmanagement, Business Process Engineering & Management, Marketing und Kommunikationsmanagement, Digital Marketing, Internationale Betriebswirtschaft.

Universitätslehrgang: Qualitätsmanagement

TÜV: Ausbildung zum/zur zertifizierten Qualitätsauditor/in

Grundsätzlich wird beim Berufseinstieg eine Audit-Zertifizierung (Certified Internal Auditor - CIA) erwartet.

Infos über aktuelle Seminare und **Zertifizierungen** (Auditor, CIA) bietet die Website des Instituts für Interne Revision Österreich [IIA](#).

Ausbildungen im [Ausbildungskompass](#)

Niederösterreich

[Fachhochschulstudium Information Security \(DI\)](#) (Masterstudium (FH))

Fachhochschule St. Pölten GmbH

Adresse: 3100 St. Pölten, Campus-Platz 1

Webseite: <https://www.fhstp.ac.at>

WEITERBILDUNG

Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten können z.B. Produktionstechnik, Fertigungstechnik, Logistik, Vertrieb, Anwendungstechnik, Riskmanagement, Compliance betreffen.

Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen werden zum Teil betriebsintern angeboten. Zum Teil gibt es Ausbildungen und Einschulungen bei den großen Hard- und Softwareanbietern (einige Firmen verfügen mittlerweile über eigene Akademien).

Universitätslehrgänge bestehen in den Bereichen E-Government; Strategie, Technologie und ganzheitliches Management; Sicherheitsmanagement; Geografische Informationssysteme; Angewandte Mustererkennung; 3D-Druck.

AUFSTIEG

QualitätsauditorIn ist bereits eine Management-Funktion.

Weitergehende Entwicklungsmöglichkeiten bestehen etwa in industriellen und gewerblichen Betrieben sind z.B. als RisikomanagerIn, PrüflingenieurIn, ansonsten in Abteilungsleitungsfunktionen oder Tätigkeiten im strategischen Controlling (strategisches Controlling wird in der Regel in Stabfunktionen ausgeübt).

Branchenerfahrung bzw. Erfahrung in vergleichbaren Funktionen ist für solche Karriereschritte üblicherweise grundsätzlich erforderlich. Für leitende Funktionen und im Projektmanagement bei Auslandsvorhaben, sind insbesondere Fremdsprachenkenntnisse unabdingbar.

Die **selbstständige** Ausübung des Berufs UnternehmensberaterIn gehört zum reglementierten Gewerbe: [WKO](#). Die gesetzlich geregelten Voraussetzungen finden sich in der aktuellen [Unternehmensberatungs-Verordnung](#).

Für AbsolventInnen bestimmter Studienrichtungen besteht darüber hinaus die Möglichkeit zur selbstständigen Tätigkeit als [ZiviltechnikerIn](#).

DURCHSCHNITTLICHES BRUTTOEINSTIEGSGEHALT

€ 2.690,- bis € 3.930,- *

* Die Gehaltsangaben entsprechen den Bruttogehältern bzw. Bruttolöhnen beim Berufseinstieg. Achtung: meist beziehen sich die Angaben jedoch auf ein Berufsbündel und nicht nur auf den einen gesuchten Beruf. Datengrundlage sind die entsprechenden Mindestgehälter in den Kollektivverträgen (Stand: 2023). Eine Übersicht über alle Einstiegsgehälter finden Sie unter www.gehaltskompass.at. Mindestgehalt für BerufseinsteigerInnen lt. typisch anwendbaren Kollektivverträgen. Die aktuellen kollektivvertraglichen **Lohn- und Gehaltstafeln** finden Sie in den **Kollektivvertrags-Datenbanken** des **Österreichischen Gewerkschaftsbundes (ÖGB)** (<http://www.kollektivvertrag.at>) und der **Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ)** (<http://www.wko.at/service/kollektivvertraege.html>).

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:

Arbeitsmarktservice
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts
Treustraße 35-43
1200 Wien
E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 23.10.24

Die aktuelle Fassung der Berufsinformationen ist im Internet unter www.beruflexikon.at verfügbar!